

Ukraine sabotiert Gastransitmarkt

Kiew. Ein bißchen Staatssozialismus? Inmitten der Auseinandersetzung mit Rußland hat die Ukraine ihr Gasnetz für westliche Investoren geöffnet. Das Parlament in Kiew billigte am Donnerstag ein Gesetz, wonach sich Firmen aus den USA oder der EU an den Gasleitungen beteiligen können. Dies soll allerdings in Form von Gemeinschaftsunternehmen geschehen, bei denen 51 Prozent der Anteile in ukrainischer Hand bleiben. Das Land will damit vor allem sicherstellen, daß es Transitland für russische Gaslieferungen an den Westen bleibt. Dortige Abnehmerfirmen sollen verpflichtet werden, von Rußland nur Gas unter dieser Bedingung zu kaufen.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/224688.ukraine-sabotiert-gastransitmarkt.html>